



REICHSHOF KURIER



LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

50. Jahrgang

Freitag, den 27. Februar 2026

Nummer 4 / Woche 9

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Arschbombe ins Leben Frau Sturm

COMEDY



Internationaler Frauentag 8. März 2026

Kulturstätte Morsbach / Beginn 19.00 Uhr / Einlass ab 18.00 Uhr
Der Eintritt ist frei!

Der Getränkeverkauf ist zugunsten der Klassen 10 der Leonardo da Vinci Schule

www.frausturmlacht.de

Musik: Gilly Alfeo Foto: Olli Haas Artwork: Marc Bell

Eine Veranstaltung zum Internationalen Frauentag



markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.



**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Bis 12. April, Hespert, Ausstellung Peter Leidig - Objekte Zeichnung Malerei

Samstags und sonntags 15 bis 17 Uhr, Platz der Künste 1. Für Gruppen und Schulklassen ist ein Besuch nach Absprache per E-Mail an info@kunstkabinetthesperts.de möglich. VA: Förderverein KUNST KABINETT HESPERT, info@kunstkabinetthesperts.de

26. Februar, Wildbergerhütte, Lia Treffpunkt Pflegende Angehörige

11 bis 13 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorferstraße 16 a. Bei diesen Treffen stehen die Angehörigen von zu pflegenden Menschen im Mittelpunkt. Teilnahme kostenfrei. VA: Lia@Initiative e.V., E-Mail: lia-zentrum@lia.de, www.reichshof.dorfwohndigital.de, Tel.: 02297 9759600

26. Februar, Wildbergerhütte, „Wackelkontakt“-Parkinson Selbsthilfegruppe

11 bis 13 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorferstraße 16 a. Alle Betroffenen sind willkommen. Teilnahme kostenfrei. VA: Selbsthilfegruppe „Wackelkontakt“, Email: lia-zentrum@lia.de, www.reichshof.dorfwohndigital.de, Tel.: 02297 9759600

27. Februar, Wildbergerhütte, Repair-Café

15 bis 17 Uhr. Anmeldung bei Hans Gerd Bauer, Tel.: 02297 902763. VA: Monika Gries, Tel.: 02297 1286

27. Februar, Wehrath, Weinprobe Crossover - Tasting Deutsch-

land/Frankreich

18 bis 21 Uhr, Gewerbeparkstraße 22. In gemütlicher Atmosphäre verkosten wir acht Weine inkl. spritzigem Aperitif - begleitet von kleinen Snacks wie Oliven und frischem Brot. Kosten: 35 Euro pro Pers.; max. Teilnehmerzahl liegt pro Tasting bei 20 Pers. VA: WEINBERG, Tel.: 0170 5805056

27. Februar, Eckenhagen, Jahreshauptversammlung Schützengesellschaft Eckenhagen

20 Uhr, Eckenhäaner Huus (Saal), Reichshofstraße 30. VA: Allgemeine Schützengesellschaft 1857 e.V. zu Eckenhagen, Tel.: 0163 6965952

02. März, online, Vortrag „Neue Heizung - Wärmepumpe und ihre Alternativen“

18 Uhr. Interessierte finden den Zugangslink unter: www.verbraucherzentrale.nrw/energie/onlinevortragsreihen-energie-104568. VA: Verbraucherzentrale NRW

7. März, Wehrath, Kleidertausch

10 bis 12:30 Uhr, Gemeindehaus Wehrath, Zum alten Berg 6. Damen-, Herren-, Kinderkleidung sowie Spielzeug. Abgabezeiten: 4. März von 14 bis 15:30 Uhr sowie 5. März von 9 bis 10:30 Uhr. (Max. 30 Kleiderstücke für Erw. und max. 30 Kleiderstücke für Ki. können pro Pers. abgegeben werden.) Übrig gebliebene Kleidung wird anschließend gespendet. VA: Ev. Kindergarten Drespe „Unterm Schirm“

7. März, Drespe, Zöliakie Info-

Tag

11 bis 14 Uhr, Kindergarten „Unterm Schirm“, Dresper Straße 15. Für Betroffene, Familien und weitere Interessierte. Zum Informieren, Austauschen, glutenfrei genießen. Vortrag um 12 Uhr: „Wie wir als Familie mit der Zöliakie umgehen“. Eintritt frei. VA: Sarah Filp

7. März, Gummersbach, Oberbergischer Mädchen- und Frauentag 2026.

11 bis 17 Uhr, Halle 32. An diesem Tag steht die gesamte Gummersbacher Halle 32 wieder unter dem Motto „zuhören, informieren, stärken“. Weitere Informationen unter:

www.gummersbach.de/de/rathaus/verwaltung/dezernat-ii/Gleichstellungsstelle/Veranstaltungen/oberbergischer-frauentag-2025.html?=&frauentag. VA: Regional AG Gleichstellung Oberberg

7. März, Brüchermühle, Film-Abend

18 Uhr, im ‚Brüchermühlchen‘, Am Dreieck 18. Anmeldung erforderlich. Tel.: 02296 8007997. VA: Brüchermühlchen Laden und Café

8. März, Wiehl und Reichshof, Geführte Wanderung des SGV: Rund um die Silberkuhle und Tillkunen

10 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Rewe

Wiehl. Länge: ca. 9 Kilometer, mittelschwere Wanderung. Kontakt: 02297 7597. VA: SGV Homburger Land

08. März, Morsbach, Frau Sturm - „Arschbombe ins Leben“

Einlass ab 18 Uhr; Beginn 19 Uhr, Kulturstätte Morsbach. Eine Veranstaltung zum Internationalen Frauentag. Auf die Bühne kommt: Frau Sturm mit ihrem Soloprogramm „Arschbombe ins Leben“. Kabarett mit Reife, Witz und einer großen Portion Selbstironie. Der Eintritt ist frei.

VA: Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinden Reichshof und Morsbach

10. März, online, Vortrag „Sonnenstrom vom Balkon“

18 Uhr. Interessierte finden den Zugangslink unter:

www.verbraucherzentrale.nrw/energie/onlinevortragsreihen-energie-104568. VA: Verbraucherzentrale NRW

11. März, online, Vortrag „Energetisch sanieren - vom Keller bis zum Dach“

18 Uhr. Interessierte finden den Zugangslink unter

www.verbraucherzentrale.nrw/energie/onlinevortragsreihen-energie-104568. VA: Verbraucherzentrale NRW

Regelmäßige Veranstaltungen im Lia-Zentrum

Am 2. und 9. März, Schuldnerberatung durch den EV. Kirchenkreis an der Agger. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Am 2. und 9. März, Palliativ Beratung durch den Hospizdienst-Rhein-Oberberg. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Am 3. und 10. März, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege, von 9 bis 12 Uhr.

Jeden ersten Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr Neue Medien (k)ein Problem. Mit Bernd Hennrichs. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Am 4. und 11. März, Sprechstunde LiaNetzwerk-Pflege, von 10 bis 12 Uhr.

Jeden dritten Mittwoch im Monat Pflegeberatung mit Krankenpflegepraxis Klein-Schlechtingen von 14 bis 15 Uhr. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Jeden 2. Mittwoch im Monat Rentenberatung mit Frau Grabant-Lahr. Termine nach Vereinbarung. Am 5. und 12. März von 10 bis 12 Uhr Sprechstunde LiaNetzwerk-Pflege, immer donnerstags.

Anmeldung zu allen Veranstaltungen unter:

Lia Zentrum, Tel. 02297 9759600. E-Mail: lia-zentrum@lia.de

Homepage: www.reichshof.dorfwohndigital.de

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private* KLEINANZEIGE bis 100 Zeichen in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Brotvielfalt beim Backesfest

Am 14. und 15. März in Eckenhagen

Köstlicher Brotduft empfängt die Besucher des Bauernhofmuseums in der Ortsmitte von Eckenhagen am 14. und 15. März. In diesem Jahr sind sieben unterschiedliche Brotsorten im Angebot:

Das Roggenschrotbrot, auch Rheinisches Schwarzbrot genannt, hat rundum eine gute Kruste. Auch bekömmlich sind das Dinkelkartoffelbrot sowie das Roggenmischbrot. Wer es noch herzhafter mag, greift bestimmt zum Braugerstenbrot.

Die „süße Fraktion“ hat die Wahl zwischen Mandel-, Butter- oder Rosinenstuten.

Nach Großelternsitte werden die Brote in einem historischen Steinbackofen gebacken.

Die „Heiz-Meister“ am Backes sorgen für die optimale Temperatur im Ofeninneren. Wer vom anregenden Duft Appetit bekommen

hat, kann im alten „Kuhstall“, der heutigen guten Stube des Museums, das frische Brot direkt stückweise probieren. Tipp: mit herzhaftem Schmalz ist es ein Genuss.

Um die Mittagszeit bietet die Museumsküche Herzhaftes an, am Nachmittag werden Kaffee und selbst gebackene Kuchen gereicht.

Außerdem wird im Außenbereich die eigens kreierte Museums- wurst angeboten.

Wer einen ganzen Laib Brot mit nach Hause nehmen möchte, kann dies gerne machen. (Verkauf solange der Vorrat reicht). Ein kleiner Markt bereichert das Geschehen im und am Museum. Alle Zutaten für eine appetitliche Brotzeit, wie Wurst und Käse, Honig, Marmeladen und Gelees, selbstverständlich alles aus der Region,

**BESTATTUNGEN
FLITSCH**

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de



Wer freut sich nicht auf den Duft von frisch gebackenem Brot?

werden feilgeboten.

An beiden Tagen beginnt das Fest jeweils um 11 Uhr. Parkplätze stehen in ausreichender Zahl am

Ortseingang und in der Ortsmitte zur Verfügung. Weitere Infos zum Backesfest gibt es auch unter 0177-4913421.

„Ein Immobilienverkauf kann wundervoll sein, ist jedoch auch oft mit Wehmut verbunden.“



Herzens-Immobilien

Roswitha Petrowitz

Verkaufen Sie Ihre Immobilie mit einem guten Gefühl durch meinen

„Mit-Sicherheit-in-gute-Hände“-Plan

www.herzens-immobilien.de

Roswitha Petrowitz · Tel. 0 22 96 - 900 333





Bekanntmachung Wegeeinziehung

Ich beabsichtige, die Widmung der in den beiliegenden Lageplänen „Anlage 1 und 2 zur Bekanntmachung über die Ankündigung der beabsichtigten Einziehung eines Wirtschaftsweges bei Buchen“ gekennzeichneten Fläche des nachfolgend aufgeführten Wirtschaftsweges bei Buchen einzuziehen: Gemarkung Sinspert, Flur 69, Flurstück Nr. 17

Bevor ich das Einziehungsverfahren einleite, möchte ich allen Betroffenen einen Monat lang Gelegenheit geben, beim Bürgermeister der Gemeinde Reichshof, Hauptstr. 12, 51580 Reichshof-Denklingen, Ein-

wände zu erheben. Die Frist beginnt mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung.

Ansprechpartnerin ist Anja Valbert, Zimmer 109, Tel.: 02296 801 119.

Denklingen, 17.02.2026

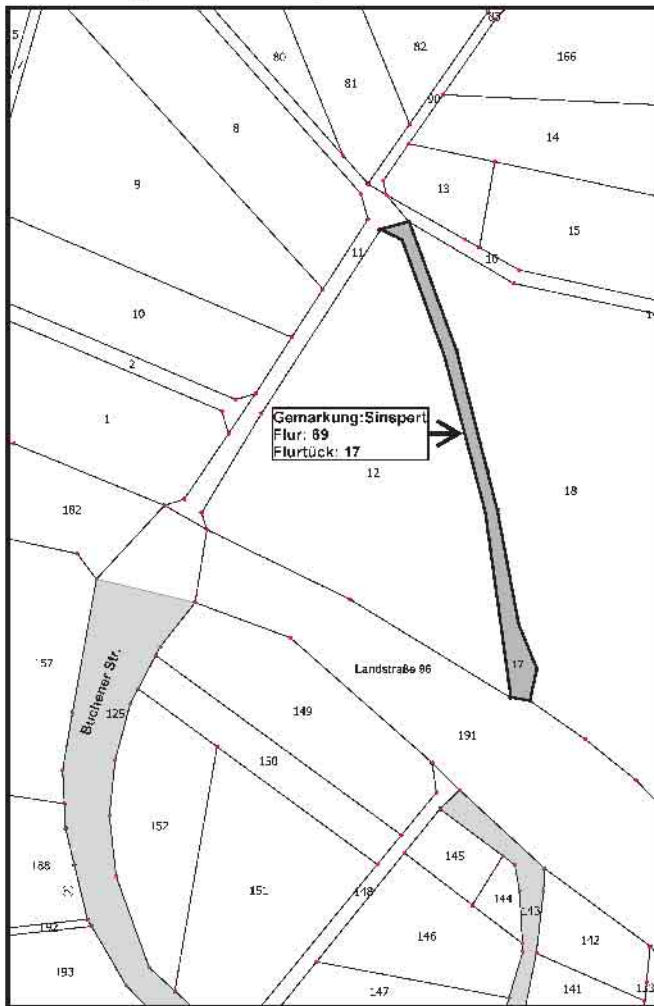
Gemeinde Reichshof

Der Bürgermeister

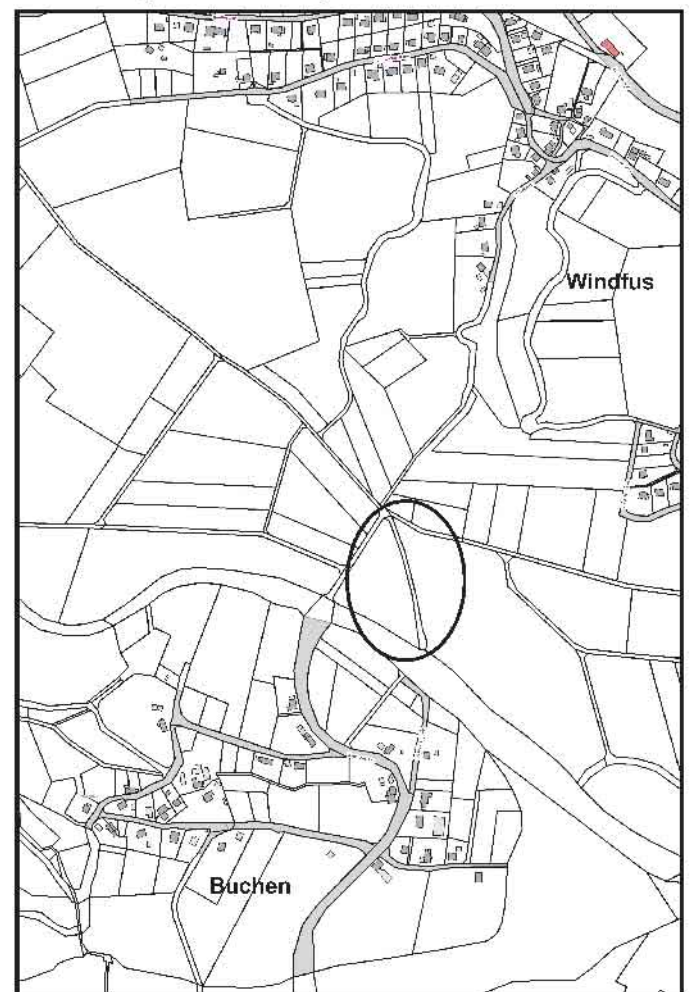
gez.

- Gutowski -

Anlage 1 zur Bekanntmachung über die Ankündigung der beabsichtigten Einziehung eines Wirtschaftsweges bei Buchen



Anlage 2 zur Bekanntmachung über die Ankündigung der beabsichtigten Einziehung eines Wirtschaftsweges bei Buchen



ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Deutsche Post eröffnet neue Filiale in Denklingen

Kundenservice und Standort weiter gewährleistet

Die Deutsche Post und DHL eröffneten eine neue Filiale in Denklingen im Geschäft „Pauls & Tee-Punkt“ an der Hauptstraße 15. Diese Neueröffnung ersetzt die zuvor am selben Standort betriebene Interimsfiliale, die bis zum 27. Januar 2026 betrieben wurde. Damit sind der Standort und der Kundenservice in Denklingen weiter gewährleistet.

„Ich freue mich, dass sich die Nahversorgung für Denklingen und die umliegenden Orte durch die erweiterten Öffnungszeiten der Poststelle an der Hauptstraße sowie durch die Erweiterung des Sortiments verbessern wird. Den neuen Betreibern wünsche ich viel Erfolg und Freude an ihrer neuen Wirkungsstätte“, sagte Bürgermeister Jan Gutowski.

Peter Mayer, Regionaler Politikbeauftragter NRW der Deutschen Post, unterstreicht die Bedeutung und das Interesse der Post an einer guten Zusammenarbeit mit Filialpartnern und Kommunen: „Wenn Partner, Politik und Post an einem Strang ziehen, dann ist dies gut für die postalische Nahversorgung und natürlich im Interesse der Bürgerinnen und Bürger.“

Carten Heuschkel und sein Team bieten neben Feinkost, Werbetechnik, WestLotto auch Schreibwaren an. In der neuen Filiale kön-



Zur Eröffnung der Post gratulierte Bürgermeister Jan Gutowski. Foto: DP

nen die Kundinnen und Kunden Brief- und Paketmarken, Einschreibemarken oder Packsets kaufen. Die Annahme von Brief- und Paketsendungen sowie Auskünfte zu Produkten und Service gehören ebenso zum Angebot der neuen Filiale. Außerdem können Kundinnen und Kunden dort auch den Service „Postfiliale Direkt“ nutzen und sich Sendungen direkt an die Filiale senden lassen,

um sie später dort abzuholen.

Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr Samstag: 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr Das Postgeheimnis bleibt gewahrt. Das Team der neuen Filiale wird hierzu genauso verpflichtet wie die Postmitarbeiter. Die Filialen im Einzelhandel haben neben den verbesserten und kundenfreundlichen Öffnungszeiten einen

weiteren Vorteil: Die Kundinnen und Kunden können verschiedene Einkäufe schnell und bequem an einem Ort erledigen.

Mit der Eröffnung stehen den Kundinnen und Kunden kompetente und geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Wünschen und Fragen zu Postdienstleistungen zur Seite. Auf diese Weise wird der gewohnte Service in allen Filialen sichergestellt.

„Arschbombe ins Leben“

Internationaler Frauentag am 8. März

Zum **Internationalen Frauentag** lade ich Sie herzlich am **Sonntag, den 8. März 2026 um 19:00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)** in die Kulturstätte in Morsbach ein. Ich präsentiere Ihnen eine aufregende neue Künstlerin:

Frau Sturm - authentisch, spätberufen und unvergesslich! Lustig erst auf dem zweiten Bildungsweg springt sie mit Anlauf und voller Wucht in die Herzen ihres Publikums - mit ihrem Soloprogramm „Arschbombe ins

Leben“. Kabarett mit Reife, Witz und einer großen Portion Selbstironie!

Plötzlich Single und knapp über 50 hat sie die Höhen und Tiefen von Trennung, Tinder und Thrombose achtsam veratmet.

Sie nimmt uns mit auf eine besondere Reise durch die Welt der Matches, Red Flags und Superlikes. Dabei kämpft sie sich charmant und witzig durch gut gemeinte, aber schlecht formulierte Verknüpfungsversuche und

entlarvt das Krankheitsbild „SINGLE“ als reine Erfindung!

Fehler? Macht sie immer noch aber mit Anlauf und Genuss - eben eine Arschbombe ins Leben! Der Eintritt ist frei! Der Getränkeverkauf ist zugunsten der Klassen 10 der Leonardo da Vinci Schule.

Iris Schicht
Gleichstellungsbeauftragte
der Gemeinden Reichshof und Morsbach



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

Das Hauptaufgabenfeld der Gleichstellungsbeauftragten besteht in der politischen Bewusstseinsbildung und der Arbeit an Strukturveränderungen bis die Gleichstellung von Frauen zur Selbstverständlichkeit im öffentlichen und privaten Leben wird. Neben verwaltungsinterner Gleichstellungsarbeit gibt es auch frauenpolitische Ansatzpunkte mit Außenwirkung.

Die Themenschwerpunkte der Gleichstellungsarbeit sind:

- Mitwirkung bei allen gleich-

stellungsrelevanten Angelegenheiten innerhalb der Verwaltung

- Unterstützung von Frauen bei der Durchsetzung ihrer Rechte
- Initiierung und Unterstützung der Frauenförderung innerhalb und außerhalb der Verwaltung
- Beratung von Frauen und Männern, die am Arbeitsplatz Mobbing erleben oder sexuell belästigt werden
- Annahme von Anregungen und

Beschwerden, die die Gleichberechtigung von Frau und Mann betreffen

- Information des Gleichstellungsgedankens durch geeignete Aktionen und Anregungen
- Durchführung von Projekten, die zur Verbesserung der Lebenssituation von Frauen und Mädchen beitragen
- Vernetzung mit regionalen und überregionalen Frauenorganisationen
- Vermittlung und Informatio-

nen zu verschiedenen Hilfsangeboten wie z.B. häusliche Gewalt, Schwangerschaft, Trennung etc.

Die Gleichstellungsbeauftragte für die Gemeinden Reichshof und Morsbach ist Iris Schicht. Sie ist zu ihren Sprechzeiten im Denklinger Rathaus erreichbar (Telefon: 02296-801288; gleichstellung@reichshof.de) und steht den Bürger/innen - möglichst nach vorheriger Terminabsprache - zu Beratungsgesprächen zur Verfügung.

Landesweiter Warntag

Am 12. März heulen die Sirenen

Am Donnerstag, den 12. März, findet in Nordrhein-Westfalen wieder der landesweite Warntag statt. Das Lagezentrum der Landesregierung alarmiert an diesem Tag gegen 11:00 Uhr die kommunalen Warnmedien.

Um 11:00 Uhr erfolgt die Auslösung der kommunalen Warnmittel (Sirenen) durch das Lagezentrum der Landesregierung:

Das Auslösen der Sirenen erfolgt in folgender Dauer und Tonfolge

- 1 Min. Entwarnung

- 1 Min. Warnung

- 1 Min. Entwarnung

mit einer Pause von jeweils 5 Minuten zwischen den Tonfolgen.

Eine Aufschaltung der Warninformationen im Internet sowie in den sozialen Medien um 11:00 Uhr sowie der Meldung zur Entwarnung erfolgt um 11:20 Uhr.

Direkte Einsprache mit einer Warnmeldung in das lokale Hör-

funkprogramm, in Abstimmung mit der Lokalhörfunkredaktion, in einem Zeitfenster von 11:00 Uhr und 11:05 Uhr - senden der Entwarnung um 11:20 Uhr.

Der Funktionalität von Cell Broadcast kommt aufgrund der besonderen Bedeutung im Warnmittel eine grundlegende Funktion zu. Die Smartphone-Einstellungen und die technischen Voraussetzungen zum Empfang der Warnmeldungen können Sie auf der Internetseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) nachlesen: https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast_node.html

Bei weiteren Fragen stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen des Ordnungsamtes gerne zur Verfügung.



Am 12. März ist landesweiter Warntag. Foto: otozapletal über pixabay

Im Notfall europaweit 112

Für Rettungsdienst und Feuerwehr

„Die 112 ist die europäische Notrufnummer für Feuerwehr und Rettungsdienst. Bitte rufen Sie diese Nummer nur in echten Notfällen für Feuerwehr und Rettungsdienst an“, wendet sich Achim Schmidt (Leiter der Feuer- und Rettungsleitstelle des Oberbergischen Kreises) an die Bevölkerung. Der Notruf 112 solle immer dann

gewählt werden, wenn akute oder lebensbedrohliche Notfälle vorliegen: „Das können medizinische Notfälle sein, Unfälle oder Brände.“ Darunter fallen zum Beispiel schwere Unfälle mit verletzten Personen, der Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, ein Kreislaufkollaps, schwere Atemnot, starker Blutverlust, Vergiftun-

gen und andere lebensbedrohliche Situationen.

Anrufende können auf die Unterstützung von geschultem Leitstellenpersonal vertrauen. Die Disponentinnen und Disponenten sind medizinisch und feuerwehrtechnisch ausgebildet. Sie fragen als Erstes nach dem Einsatzort und führen die Anrufenden dann mit

gezielten Fragen durch das Gespräch. „Das Erkennen eines Herz-Kreislauf-Stillstandes ist besonders wichtig. Hierdurch können die Ersthelferinnen und Ersthelfer zur Reanimation angeleitet werden und die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrückt werden“, weiß Achim Schmidt.

Finanzielle Unterstützung für Dorfgemeinschaften

Kreis hat seine „Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer“ aktualisiert

Ein neuer Grillplatz, eine Schaukel oder ein Insektenhotel: für Ideen und Projekte wie diese können Dorfgemeinschaften und eingetragene Dorfvereine finanzielle Unterstützung beim Oberbergischen Kreis beantragen. Hierzu wurde die Richtlinie zur Förderung von Vorhaben des ehrenamtlichen Engagements in den Dörfern des Oberbergischen Kreises aktualisiert.

Zuvor hatte der Kreistag des Oberbergischen Kreises im Kreishaushalt 2026 eine Summe in Höhe von 50.000 € für die Dorfentwicklung bereitgestellt. Politik und Verwaltung wollen so erneut das vielfältige ehrenamtliche Engagement in den mehr als 1.440 Dörfern und Siedlungsgemeinschaften im Oberbergischen Kreis wertschätzen.

„Ich freue mich, dass wir auch weiterhin die Dörfer im Oberbergischen Kreis über die Förderrichtlinie unterstützen. Es sind in erster Linie ehrenamtlich Engagier-

te, die viel Arbeit, Zeit und Kraft einsetzen, um unsere Dörfer zukunftsfähig zu gestalten“, sagt Landrat Klaus Grootens.

„Ziel der Förderung ist es daher, unsere ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln.“

„Die wirtschaftlichen und demografischen Veränderungen stellen die Dörfer und ihre Bewohnerinnen und Bewohner vor Herausforderungen. Mit der Förderrichtlinie Oberbergische

Dörfer unterstützt der Oberbergische Kreis die Lebensqualität im ländlichen Raum, für jung wie für alt“, sagt Frank Herhaus, Planungsdezernent des Oberbergischen Kreises.

Kostenlose Online-Infoveranstaltung zur Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer

Die Anträge auf eine mögliche Förderung müssen bis zum 31.03.2026 schriftlich beim Dorfservice Oberberg eingehen. Alle bewilligten Vorhaben erhalten



Für den eigenständigen Bau von Palettenmöbeln hat die Dorfgemeinschaft Hülsenbusch (Gummersbach) im vergangenen Jahr Fördermittel erhalten. (Foto: DG Hülsenbusch)

eine Förderung in Höhe von 80% der Gesamtkosten. Weitere 5% werden vom Oberbergischen Kreis als Engagementpauschale anerkannt, um den ehrenamtlichen Arbeitsaufwand zu unterstützen, mit dem die Dorfgemeinschaften ihre Projekte umsetzen.

Um eine möglichst hohe Anzahl an Projekten zu realisieren, werden bei einem geplanten Projekt

förderfähige Gesamtausgaben von 500 Euro bis maximal 5.000 Euro berücksichtigt. Nach der Bewilligung müssen die geplanten Vorhaben bis zum 15.11.2026 erfolgreich umgesetzt werden.

Weitere Informationen sowie Antragsunterlagen zur „Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer“ erhalten Interessierte auf www.obk.de/fod.

Jahrzehnte voller Genussmomente

Das „Ballebäuschen“ schließt seine Türen



Marlies und Günter Allmann verwöhnten 35 Jahre ihre Gäste mit einer frischen und ehrlichen Küche. Zur Verabschiedung wünschte Katja Wonneberger-Kühr alles Gute.

Mit dem Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedeten sich Marlies und Günter Allmann nach 35 erfolgreichen Jahren aus der Gastronomie: Das vielfach ausgezeichnete Restaurant „Ballebäuschen“ in Hespert wurde geschlossen.

Das „Ballebäuschen“ war weit mehr als ein Restaurant - es war ein kulinarischer Treffpunkt, ein Stück gelebte Gastfreundschaft und ein fester Bestandteil der regionalen Gastronomie im Oberbergischen. Mit seiner schmackhaften, frischen und ehrlichen Küche, die von klassisch-regional bis hin zu kreativen Highlights reichte, begeisterte das Haus über Jahrzehnte Gäste aus der Umgebung und weit darüber hinaus. Die Küche mit regionalen Produkten und saisonalen Spezialitäten wurde vielfach in renommierten Restaurantführern gelobt und empfohlen.

Vor Kurzem trafen sich die Mitarbeiterinnen der Kur- & Touristinfo Reichshof mit den Betreibern, um gemeinsam auf die langjährige Zusammenarbeit zurückzublicken und zum Danke zu sagen für das außergewöhnliche Engagement und die vielen kulinarischen Erinnerungen, die Marlies und Günter Allmann geschaffen haben. „Das Restaurant Ballebäuschen hinterlässt eine große Lücke“, so Katja Wonneberger-Kühr, Leiterin der Kur- & Touristinfo, „doch zugleich blicken wir mit großer Dankbarkeit auf drei Jahrzehnte herausragender Gastlichkeit zurück und freuen uns mit Marlies und Günter Allmann.“

Das Ehepaar Allmann prägte mit Persönlichkeit, Leidenschaft und außergewöhnlicher Kochkunst ein Haus, in dem Gäste nicht nur hervorragend essen, sondern sich willkommen und zu Hause fühlen

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

konnten. Ob im gemütlichen Innenraum oder im romantischen Garten - das „Ballebüschen“ war ein Ort für besondere Anlässe, gute Gespräche und genussvolle Stunden.

Marlies und Günter Allmann waren dem Tourismus in der Gemein-

de Reichshof stets eng verbunden und hatten die Bedeutung eines starken touristischen Angebots für die gesamte Region immer im Blick. Über viele Jahre hinweg engagierten sie sich aktiv im Arbeitskreis Tourismus und Freizeit und brachten dort ihre fachliche

Expertise sowie wertvolle Impulse in die gemeinsame Weiterentwicklung des touristischen Angebots ein.

Mit dem Eintritt in den Ruhestand endet nun nicht nur ein erfolgreiches gastronomisches Kapitel, sondern auch ein langjähriges

Engagement für die touristische Entwicklung der Gemeinde. Die Kur- & Touristinfo Reichshof bedankt sich herzlich bei den Betreibern sowie dem gesamten Team für die jahrzehntelange, vertrauensvolle und kreative Zusammenarbeit.

Bürgerschaftliches Engagement

Kostenfreie Webinare der Landesservicestelle

Die Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement informiert über kostenlose Online-Veranstaltungen im März 2026. Mit dem Programm „Boxenstopp fürs Ehrenamt: Wissen, Tipps und Austausch für Engagierte“ will die Landesstelle bürgerschaftliches Engagement fördern und praxisnahe Unterstützung bieten. In den Webinaren und Online-Veranstal-

tungen werden aktuelle Themen behandelt und Informationen von Expertinnen und Experten verständlich aufbereitet. Die Veranstaltungen richten sich an alle Menschen in Nordrhein-Westfalen, die sich bereits bürgerschaftlich engagieren oder sich für ein Engagement interessieren: Einzelpersonen, Initiativen, Vereine, Verbände und weitere zivilgesell-

schaftliche Organisationen. Bei den Angeboten werden verschiedene Schwerpunktthemen in den Blick genommen. So stehen beispielsweise Fragestellungen zu Fördermitteln ebenso auf der Agenda wie die Themen Steuern, Vereinsrecht Haftung oder Versicherung. Besonderes Augenmerk liegt auf der Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements im Ehrenamt:

Wie können Kräfte gebündelt und Ressourcen effizient eingesetzt werden? Wie können Organisation, Kommunikation, Projekte und Prozesse verbessert werden?

Weitere Details, ein Überblick zu den einzelnen Veranstaltungen sowie die Anmeldeformulare sind hier zu finden:

<https://veranstaltungen-landesservicestelle-nrw.de/>

Ende: Der Bürgermeister informiert

LOKALES

Wintervögel an der Wiehlalsperre

Lehrreiche Exkursion der Biostation Oberberg mit dem Ornithologen Heinz Kowalski



Elster auf dem Rückweg von der Exkursion

Nespen. Anfang Februar hatte die Biologische Station Oberberg eine Wanderung entlang der Vorstaubecken der Wiehlalsperre mit dem Ziel organisiert, Wasservögel im Winter zu beobachten. Nach der Begrüßung durch Team-Assistentin Jacqueline Jahn von der Biostation wurden die rund 20 Teil-

nehmer gleich am Absetzbecken hinter dem Einlaufrechen fündig: Zwei schöne, weiße Höckerschwäne und dazu einige Kanadagänse zogen gemächlich ihre Bahn. Weiter ging es zur Krombacher Insel im Vorstaubecken. Der Bergneustädter Ornithologe Heinz Kowalski erläuterte als Exkursions-



Vogelbeobachtung bei der Krombacher Insel

leiter, dass die Insel ursprünglich zur Bremsung des von der Wiehl einfließenden Wassers angelegt worden sei. Recht bald jedoch sei sie von Gänsen als idealer Brutplatz entdeckt worden. Zwar lieferten sich Kanada- und Nilgänse - beides invasive Arten - zu Beginn der Saison heftige Revier-

kämpfe, doch brüteten sie gemeinsam auf dem kleinen Eiland. Im Sperrbereich dahinter begann denn auch das eigentliche Abenteuer für die meisten Teilnehmer, ihnen bislang unbekannt Vogelarten zu entdecken. Drei Gänse-säger hatten die Gruppe entdeckt und entfernen sich gemächlich an

das andere Ufer. Der Ornithologe erläuterte, das die Tiere zur Gruppe der Enten gehören, auch wenn der Name anderes vermuten lässt. Im ihrem Schlepptau waren mehrere Reiherenten, die tauchend Teichmuscheln erbeuteten. Derweil überflog ein Silberreiher das Gewässer.

Dazu erklang der schöne Gesang einer Misteldrossel, laut Kowalski einer der ersten Vögel, die im Frühjahr singen. Doch waren dies nicht die ersten Vogellaute an diesem Tag. In den frühen Morgenstunden hatten hunderte Kraniche das Oberbergische überflogen. Der Experte erklärte: „Die ziehen derzeit hin und her - eigentlich wollen sie in ihre Brutgebiete in Nordosteuropa, aber dort ist es im Moment noch viel zu kalt und deshalb kommen sie wieder zurück.“

Am Damm angelangt, der das Vorbecken vom Hauptbecken der Wiehltalsperre trennt, bot sich ein unvergesslicher Anblick: Unzählige Wasservögel hielten sich im Dammbereich auf - neben Schwänen verschiedene Gänse- und Entenarten sowie Haubentaucher. Eine Frau äußerte ergriffen: „Diesen Moment muss ich genießen - an dieser Stelle werde ich wahrscheinlich nie wieder im Leben stehen.“ Derweil hatte sich der neunjährige Noomi aus Brüchermühle die Plattform des Aggverbandes als Aussichtspunkt erkoren und sein Blick schweifte durch das Fernglas übers Wasser: „Ich habe 17 Schwäne und 16 Kanadagänse gezählt.“

Seine Mutter Eveliese Schürg war begeistert: „Wir gehen oft raus in die Natur, aber wir kennen die



Höckerschwäne beim Vordamm

Vögel nicht. Heute haben wir viel Neues erfahren und demnächst nehmen wir auf unseren Touren auch ein Fernglas mit.“ Ruprecht Olbeter, ebenfalls aus Brüchermühle, fand es spannend, hier Tiere zu beobachten, die ansonsten in Skandinavien leben. Zum Ab-

schluss hatte Kowalski noch Wissenswertes zu einer einheimischen Art auf Lager. Beim Anblick mehrerer Elsternester hoch in den Bäumen erklärte er: „Diese Vögel bauen mehrere Nester, sie nutzen jedoch nur eines.“ (mk)

Alltag aus - Kostüm an Karneval fängt an der Playa Eckenhagen an



Neben tollen Tänzen hatte die Tolle Elf Wildberg auch den Rathaus-schlüssel dabei, den Laura Marie Unterbusch freudig in Empfang nahm. Fotos: Sabine Blasius

Das diesjährige Sessionsmotto der KPG Eckenhagen e.V. lockte viele Jecke am 13. Februar in den ausverkauften Eckenhäaner Gürzenich. Pünktlich um 19:11 Uhr startete die KPG mit ihrem Programm. Eisbrecher waren die Tanzbienen, gefolgt von den Tanzbienen und den Eckenhäaner Tanzbienen. Zum Abschluss präsentierte die KPG bei tobender Stimmung ihr eigenes Mottolied „Nie mehr Fastelovend“ und brachte

den Saal zum Kochen. Viele befreundeten Vereine waren mit ihren Tanzgarden gekommen, um an der ausgelassenen Party der Playa Eckenhagen teilzuhaben und die Stimmung noch mehr anzuheizen. Höhepunkt des Abends war die Übergabe des tags zuvor eroberten Amtsschlüssels der Gemeinde Reichshof durch die Jungfrau Marina der Tollen Elf Wildberg, als Zeichen verbundener Freundschaft.



Tim Grolms (l.) begrüßte die vielen Gäste und stellte die Eckenhäaner mit ihren Garden vor

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Elektroinstallations u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

Volle Power im Feuerwehrhaus

Die KPG Eckenhagen feierte den Karneval



Die Eckenhäaner Tanzbienen

Eckenhagen. Traditionell am Freitag vor Rosenmontag stieg die Feier der Karnevals-Party-Gesellschaft KPG Eckenhagen mit einem bunten Programm im ausverkauften Feuerwehrgerätehaus. Die Einsatzkräfte des Löschzugs Eckenhagen-Hespert hatten nicht nur den Platz zum Feiern zur Verfügung gestellt, sondern auch die Bewirtung übernommen. Nach dem Einmarsch der KPG zeigten sich deren drei Tanzgarden - die Tanzbienen als die jüngste Garde, die Teenies als Tanzbienen und die großen Eckenhäaner Tanzbienen - mehrere tolle Darbietungen, die sich von Altersklasse zu Altersklasse steigerten.

Die KPG setzt bei ihrer Förderung des Tanzsports auf einen frühen Einstieg. Die Tanzbienen-Trainerinnen Andrea Hardenacke und Jasmin Simon schildern, dass sie die acht Kinder im Alter von vier bis acht Jahren einmal pro Woche behutsam an die rhythmischen und

synchronen Bewegungsabläufe heranführen: „An erster Stelle steht der Spaß.“

Während der 45-minütigen Trainingseinheit werden einzelne Bewegungsabläufe in mehreren Durchgängen immer wieder geübt, unterbrochen von Spielsequenzen und „Stopptänzen“, bei denen es darum geht, bei einem Abbruch der Musik augenblicklich stillzustehen. Die beiden schmunzeln: „Das ist nicht immer leicht, vielen fällt es auch schwer, dabei den Mund zu halten.“ Manchmal sei das Training ein echt harter Job: „Aber wir machen das von Herzen.“ Nachwuchssorgen haben sie jedenfalls nicht: „Ab Anfang März starten wir in die neue Session und dafür haben wir bereits fünf Neuanmeldungen.“

Im Anschluss an die dreifache Tanzsequenz verkündete Laura-Marie Unterbusch, die sich die Moderation mit dem Vereinsvorsitzenden Tim Grolms teilte, das diesjährige



Raketen vom VfR Marienhagen

Motto der KPG: „Alltag aus, Kostüm an - Karneval fängt an der Playa Eckenhagen an.“ - Eine optimale Überleitung für das Sessionslied „Nie mehr Fastelovend“, bei dem sich Heino Schram mit einem überdimensionalen Mikrofon als Frontmann bewährte.

Nachdem sich das Prinzenpaar Norman I. und Melanie vom Runderother Karnevalsverein mit seinem Schmolzchen auf der Bühne präsentiert hatte, erlebte das närrische Publikum die letzte Aufführung des Tanzes „1001 Nacht“ der Torwache Runderoth. Kommandant Benjamin „Kappes“ Lusa erklärte schmunzelnd, wie es weitergeht: „Immer wigger, wigger.“ Launig stellte Michael Becher, Präsident des KV Bielstein, das Damendreigestirn Prinzessin Conny I., Bauer Melli und Jungfrau Nico vor und kommentierte die aufgeheizte Stimmung im Saal: „Wir haben hier gefühlt 45 Grad und müssen dafür nicht einmal in die Sauna.“

Nahtlos auf die Darbietung der Bielsteiner Tanzmäuse folgten die Karnevalsfreunde Schönenbach mit

ihrem Prinzenpaar. Jona I. und seine Lisa rockten die Hütte, bevor die „Blue Girls“ vom TV Ruppichteroth die Tanzfläche und den Luftraum darüber eroberten. Ein absolutes Highlight war der knapp 20-minütige Power-Sheerdance der „Raketen“ vom VfR Marienhagen. Selbst danach hatten die gut 30 Mädels noch Energie für eine Zugabe.

Als Krönung des Abends kam das Wildberger Dreigestirn Prinz Katharina I., Bauer Monika und Jungfrau Marina auf die Bühne. Bevor die Tanzgarde der KG Tolle Elf Wildberg fetzig ihren Showtanz „Apres Ski“ zeigte, wohnten die Gäste einen historischen Augenblick bei, der die wachsende Gemeinschaft der Reichshofer Karnevalsvereine demonstriert: Nachdem die Wildberger Wierer jahrzehntlang den an Weiberfastnacht errungenen Rathausschlüssel bis Aschermittwoch in Besitz hielten, gab ihn Jungfrau Marina nun an die KPG-Moderatorin Laura-Marie Unterbusch weiter, die ihn freudestrahlend über dem Kopf schwenkte. (mk)

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Reichshof Für unsere bereits vorgemerkten Kunden suchen wir EFH, DHH, Reihenhäuser, ETW und Kapitalanlagen, auch mit Renovierungsbedarf. Preis: offen</p>		<p>Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!</p>
<p>Nümbrecht/Zentrumsnähe Nettes Ehepaar sucht als Altersruhesitz eine gepf. Eigentumswohnung mit 3 Zimmern, gerne im EG mit Terrasse am Wohnbereich. Preis: offen</p>	<p>Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdata eingeben und loslegen!</p>	

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00



Laura-Marie Unterbusch mit dem goldenen Rathausschlüssel

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

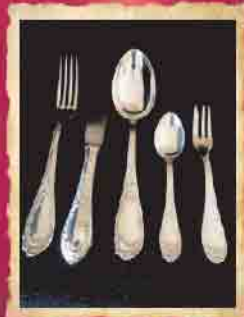
Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 957 42 50**

oder **0179 90 38 124**

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Rathaussturm in Denklingen

Bürgermeister Jan Gutowski gab sich mit einem Lächeln geschlagen

Denklingen. Weiberfastnacht gelten eigene Gesetze. Und so musste auch der neue Reichshofer Bürgermeister Jan Gutowski den Rathauschlüssel nach nur rund 100 Tagen im Amt gegen eindringende Weiber aus Wildberg verteidigen. Spannend wurde es bereits in den Minuten, bevor die Uhr auf 11:11 Uhr umsprang. Umringt von

den Mitarbeitern des Bauhofs stand der Bürgermeister oben an der Treppe ins Untergeschoss, von unten fixierte ihn eine Horde blauweißer Wierer aus Wildberg und schmiedete ihren Schlachtplan. Dann gab es kein Halten mehr und die närrischen Weiber stürmten empor. Verstärkung hatten sie diesmal durch die Denklinger Prin-

zessin Lisa, die dem Rathauschef zuerst einmal die Krawatte abschnitt. Trotz heftiger Gegenwehr des Bauhofteams entriss die Wildberger Jungfrau Marina dem Rathauschef den begehrten Türöffner und die geballte Weiberpower bahnte sich den Weg ins Foyer. Dort bekannte der ehemalige Polizeibeamte Jan Gutowski: „Ich kann mich nicht erinnern, dass unter meiner Leitung jemals eine Kette gewichen ist - aber hier habe ich meinen Endgegner gefunden.“ Dennis Spexard, Vorsitzender der KG Rot-Weiß Denklingen, lobte sodann den Einsatz der Gemeinde, insbesondere beim Rosen-sonntagszug: „Ohne euch geht es nicht und zur Ermunterung beim Aufräumen danach spenden wir 50 Liter Kölsch.“ Gleich darauf übernahm Laura Marie Unterbusch von der KPG Eckenhagen, kündigte die Eckenhäaner Tanzbienen an und

schilderte, dass sich Vereinsvorsitzender Tim Grolms wochenlang im Gemeindearchiv verkrochen habe, um dem neuen Rathauschef nun einen Aktenordner mit der Reichshofer Karnevalsgeschichte zu überreichen.

Neben dem Tanz der Großen Garde von der KG Tolle Elf Wildberg präsentierte sich auch deren Damendreigestirn und machte die Bühne frei für einen ausgelassenen Wierverfastelovend. Zuvor jedoch betonte Gutowski die Vielfalt im Karneval: „Und den feiern wir alle gemeinsam.“ Nach dieser Vorlage bekräftigten das auch die Reichshofer Karnevalsvereine symbolisch. Sabine Blasius von der KPG, Jungfrau Marina aus Wildberg und die Denklinger Prinzessin Lisa legten gemeinsam mit dem Bürgermeister die Hand auf den goldenen Schlüssel. (mk)

Anzeige

Oster-Werkkunstmarkt Nümbrecht - Frühling erleben!

Am 7. und 8. März 2026, jeweils von 11-18 Uhr, präsentieren rund 55 Kunsthandwerker ihre handgefertigten Unikate in der GWN-Arena. Freuen Sie sich auf frühlingshafte Dekorationen, Schmuck, Keramik, Textilkunst und viele originelle

Geschenkideen.

Lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie die besondere Atmosphäre dieses beliebten Marktes.

Eintritt frei!

Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH | Tel. 02293-302302

NÜMBRECHT
HEILKLIMATISCHER KURORT

*Oster
Werk
Kunstmarkt*

07. + 08. März 2026
Öffnungszeiten: 11 - 18 Uhr

Eintritt frei!
GWN Arena
Gouvieuxstraße
51588 Nümbrecht

*Ausgesuchtes Kunsthandwerk
und Kunstgewerbe präsentieren sich in Nümbrecht.*

Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH, 02293-302302
www.nuembrecht-erleben.de



Kampf um den Rathauschlüssel



Jan Gutowski (v.l.), Sabine Blasius (KPG), Jungfrau Marina (KG Tolle Elf Wildberg) und Prinzessin Lisa (KG Rot-Weiß Denklingen) demonstrieren Gemeinschaftlichkeit



Gripeschutz als Herzschutz

Eine Impfung ist gerade für die Großelterngeneration wichtiger Gesundheitsschutz

Liebevoll, immer mit Rat und Tat zur Stelle und mit einem riesengroßen Herzen für die Enkelkinder: Aus vielen Familien sind Oma und Opa nicht wegzudenken. Umso wichtiger, dass sie gesund bleiben. Doch gerade in der Wintersaison kann eine Grippe ältere Menschen schnell für mehrere Wochen außer Gefecht setzen. Dabei können über die klassischen Symptome wie Fieber, Husten, Kopf- und Gliederschmerzen hinaus weitere gefährliche Folgen eintreten. Denn eine Grippe betrifft nicht nur die Atemwege, sondern kann auch andere Organe angreifen, zum Beispiel das Herz. **Mit dem Alter steigt das Risiko für schwere Grippeverläufe**

So kann im Verlauf einer Grippeerkrankung das Herzinfarktrisiko um das bis zu Zehnfache steigen und sich das Schlaganfallrisiko verachtfachen. Das ist besonders dann gefährlich, wenn das Risiko bereits durch eine bestehende Herz-Kreislauf-Erkrankung erhöht ist. Solche Erkrankungen treten mit zunehmendem Alter immer häufiger auf. Auch Bluthochdruck oder Herzinsuffizienz nehmen mit steigendem Lebensalter zu. Wer betroffen ist oder sogar schon einmal einen Herzinfarkt hatte, sollte deshalb unbedingt die jährliche Grippeimpfung wahrnehmen. Sie kann nicht nur bestmöglich vor einer Infektion schützen, sondern auch vor möglichen schweren Herz-Kreislauf-Komplikationen - und zwar ähnlich gut wie ein Rauchstopp oder die Einnahme von Cholesterin- oder Blutdrucksenkern.

Grippeimpfung ab 60 und für alle mit Grunderkrankungen

Die Ständige Impfkommission



Für eine unbeschwerte Winterzeit mit den Enkeln sollten sich Großeltern - und alle anderen ab 60 Jahren - gegen die Grippe impfen lassen. Foto: DJD/Sanofi/Thomas Koy

(STIKO) empfiehlt die jährliche Grippeimpfung für alle Menschen ab 60 Jahren sowie alle Personen mit Herz-Kreislauf-Krankheiten. Auch bei chronischen Grunderkrankungen etwa der Atemwege, der Leber und der Nieren, bei Diabetes und Multipler Sklerose sowie Immunschwäche gilt diese Empfehlung. Am besten erfolgt die Impfung bis Mitte Dezember. Da die Grippefälle aber nach dem Jahreswechsel oft besonders stark ansteigen, ist auch jede spätere Impfung bis ins Frühjahr hinein noch wichtig und sinnvoll. Daher sollte man am besten zeitnah einen Termin in der Arztpraxis oder Apotheke vereinbaren. (DJD)



 **Pflegedienst Impulso**
Neue Impulse für die Pflege

Ihr freundlicher Pflegedienst für Wiehl und Umgebung

02262 - 794 826 8

www.impulso-pflege.de

 Wir haben freie Kapazitäten!



- Behandlungspflege
- Tracheostoma Versorgung
- Portversorgung
- Medikamentengabe
- Grundpflege
- Entlastungsleistung
- Hauswirtschaft
- Aromapflege



Karneval im Grubendorf

Die KG Tolle Elf Wildberg begeisterte auf der Prunksitzung mit Eigengewächsen



Apres Ski von der Tanzgarde der KG Tolle Elf Wildberg

Wildberg. Die Prunksitzung der KG Tolle Elf Wildberg in der ausverkauften Glück-Auf-Halle war auch in diesem ein voller Erfolg. Gleich zu Beginn heizte die Minigarde der KG die Stimmung gehörig an. Nur wenig später verwandelten sie den Saal als Cowboys und Cowgirls in einen Saloon aus dem wilden Westen. Launig führten Präsident Georg Freund und seine Tochter Rebecca als Moderatorduo durch den Abend. An den Auftritt der Prinzengarde vom FC Fensdorf anknüpfend, begeisterte die Teeniegarde der Tollen Elf mit ihren Gardetänzen, bevor das Wildberger Damendreigestirn Prinz Katharina I., Bauer Monika und Jungfrau Marina zusammen mit allen Tanzgarden und Gefolge einzog. „Wir sind ein Dreigestirn mit Sunnesching“, erklärte Katharina und freute sich über die Bombenstimmung im Saal:

„Hier auf der Bühne zu stehen und Euch feiern zu sehen, da geht einem das Herz auf. Lasst uns den Karneval fühlen und die Hütte abreißen.“ Die Halle bebte zu ihrem Mottolied: „Konfetti im Herzen.“ Katharina ergänzte mit einem strahlenden Lächeln: „Karneval ist ein Jefeühl.“ Ein weiterer Höhepunkt der Sitzung war der traditionelle Tanz der Prinzengarde. Spieß Bernd Bray kommentierte: „Oft kopiert, doch nie erreicht.“ Mit meterlangen Alphörner präsentierten die „Busenhäner Bläserbuam“ daraufhin ein Potpourri von „Another One Bites the Dust“ über „Macarena“ bis hin zu „Smoke On the Water“. Rebecca Freund mutmaßte, dass ihr die Musiker irgendwie bekannt vorkommen. Diese antworteten musikalisch: „Nein, nein, nein, diese Liebe durfte nicht sein“ - ein Lied, das von



Aerobic mit dem Schönenbacher Prinzenpaar

einer verbotenen Beziehung in den Reichshofer Ort Eckenhagen handelt und den Wildberger Jecken als eingefleischten Sitzungsbesuchern merkwürdigerweise aber doch nicht ganz neu erschien. Mit einem Aerobic-Flashmob animierten die Tänzerinnen der Großen Garde die Gäste zum Workout. Sie verteilten sich an den Tischreihen und luden die kostümierten Jecken bei Power-Musik zum Mitmachen ein. „Nach Sport kommt Geschichte“, erklärte Rebecca Freund wie in der Schule und gab einen kurzen Überblick, was der Stauferkaiser Friedrich I. mit der Region zu tun hat: „Barbarossa war seinem Kumpel, dem Erzbischof von Köln, sehr dankbar und deshalb schenkte er ihm Eckenhagen - und weil das ein bisschen wenig war, gab“s den Reichshof noch dazu.“ Mit Schwertern und Schildern und als Ritter gewandet zog sodann

ein Tross auf Steckenpferden in den Saal, allein Barbarossa ritt auf einem großen Holzpferd. Er erklärte, dass er im Kyffhäuser aufgewacht sei und mal nach dem Rechten sehen wollte. Doch habe sich die Welt nicht zum Guten verändert. So seien die Straßen in einem erbärmlichen Zustand: „Ich bin in einem Schlagloch gestolpert, das war vor 860 Jahren auch schon da.“ Nach einem schwungvollen Auftritt der Karnevalsfreunde Schönenbach mit Prinz Jona I. und seiner Prinzessin Lisa I. traten die „Blue Girls“ aus dem benachbarten Ruppichteroth auf die Bühne und präsentierten mehrere grandiose Tänze. Den krönenden Abschluss der Prunksitzung machte schließlich die Große Garde der Tollen Elf mit ihrem Showtanz „Apres Ski“ als Übergang in eine lange Karnevalsnacht. (mk)

**NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN:**
MO – FR: 05h – 20h
SA: 06h – 20h
DARÜBER HINAUS: nur auf Vorbestellung!
Bitte Fahrten mind. 1 Tag vorab buchen.

KRANKENFAHRTEN

ROLLSTUHLTRANSPORT

FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN
ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNG FLUGHAFENTRANSFER

EXPRESS- & KURIERDIENST KLEINBUS

WIR SUCHEN FAHRER (M/W/D) · MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

♥ **Ihr pünktlicher, zuverlässiger & kompetenter Fahrdienst**
in **MORSBACH (02294) 561 · REICHSHOF (02297) 578**
ECKENHAGEN (02265) 578 und darüber hinaus **08000 GOSSMANN**

www.gossmann.nrw

♥ **GOSSMANN** MOBILITY MIETWAGEN
KRANKENFAHRTEN

Einmalige Kunstwerke aus dem Wald

Wie faszinierende Furnierbilder entstehen

Zülpich. Nachhaltigkeit und ein bewusster Umgang mit Ressourcen gewinnen für viele Menschen zunehmend an Bedeutung. Ein Material, das diese Ansprüche nahezu mühelos erfüllt, ist Furnier: hauchdünn geschnittenes Holz aus ausgewählten Bäumen, die sich besonders gut für die Furnierherstellung eignen. Doch Furnier kann weit mehr, als nur „Natur pur“ zu sein. Aus dem edelsten Teil des Baumes entstehen - je nach Art der Zusammenstellung - echte Unikate, die es so kein zweites Mal auf der Welt gibt. Sie ziehen Betrachter sofort in ihren Bann und schenken etwa einem furnierten Möbelstück oder einer veredelten Oberfläche Tag für Tag eine nachhaltige, extravaganze Ausstrahlung.

Furnieroberfläche ist nicht gleich Furnieroberfläche. Zu der im Baum gewachsenen Einzigartigkeit jedes einzelnen Furnierblattes kommt das kunstvolle Zusammensetzen der Blätter zu einem harmonischen Gesamtbild. „Die Mitarbeitenden in der Furnierin-

dustrie, die Furnieroberflächen in allen denkbaren Größen planen und fertigen, vereinen handwerkliches Können mit einem ausgeprägten künstlerischen Blick. Der Kundenwunsch ist das eine - doch was am Ende entsteht, stellt Auftraggeber aus der Möbel-, Automobil- und Bodenbelagsindustrie sowie aus dem Innenausbau immer wieder aufs Neue mehr als zufrieden“, erklärt Dirk-Uwe Klaas, Geschäftsführer der Initiative Furnier + Natur (IFN).

Wie Furnier durch verschiedene Fügearten zur Kunst wird

Um Furnierbilder zu gestalten, kommen unterschiedliche Techniken zum Einsatz. Beim sogenannten „Stürzen“ werden die Blätter so ausgewählt und gelegt, dass sie sich spiegeln - eine Optik, die besonders bei lebhaft gemaserten Hölzern beeindruckt. Beim „einfachen Stürzen“ wird eines von zwei übereinanderliegenden Blättern entlang einer Längs- oder Querruge aufgeklappt. Beim „doppelten Stürzen“ hingegen



Ein Meisterwerk der Natur: Diese Kommode zeigt auf perfekte Weise, was alles mit Furnier möglich ist. Fotos: Bleier Lebensräume

wird jedes zweite Blatt eines Viererpakets sowohl senkrecht als auch waagrecht geklappt. Dadurch entstehen dynamische Furnierbilder mit Kreuzfugen, die sogar diagonal verlaufen können. Das „Schieben“ erzeugt dagegen ein ruhigeres, klassischeres Bild. Hier werden die Blätter ohne Umdrehen nacheinander vom Stapel genommen und aneinandergereiht. Die Maserung wiederholt sich, ohne symmetrisch zu wirken - ein zeitloser, eleganter Effekt. Sind die Furnierblätter gefügt, werden sie verklebt und fein geschliffen. „Anschließend folgt die Oberflächenbehandlung - zum

Beispiel mittels Beizen, Ölen, Wachsen oder durch den Einsatz von Lacken und Lasuren. Dadurch wird die natürliche Maserung noch stärker hervorgehoben“, erläutert Klaas. Und er fasst zusammen: „Furnier ist nach seiner Verarbeitung so schön und einzigartig, dass man beinahe versucht ist, es wie ein Kunstwerk hinter Glas an die Wand zu hängen. Gleichzeitig bleibt es ein Stück Natur, schont Ressourcen und veredelt große Flächen mit minimalem Materialeinsatz. Ein echter Allrounder für naturverbundene Individualisten.“ IFN/DS Initiative Furnier + Natur e.V.



Hier entfaltet das Furnier der Asteiche seine außergewöhnliche Wirkung. Fotos: Thomas Bechtold | Freier Architekt

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau




Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

Denklingen im Konfettiregen

Sonne vom Himmel und Sonne im Herzen auf dem Rosenmontagszug

Denklingen. Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt und strahlender Sonnenschein boten optimale Voraussetzungen für den Karnevalszug der KG Rot-Weiß Denklingen. Tausende Zuschauer hatten sich am Rosenmontag entlang des rund zwei Kilometer langen Zugwegs durch den Reichshofer Ort postiert, um den „Zoch“ zu genießen, Kamelle und Strüßler zu fangen.

Launig kündigte David Friederichs den Lindwurm mit 14 Wagen und 22 Fußgruppen mit insgesamt rund 750 Zugteilnehmer an, der sich gut anderthalb Stunden durch das Dorf schlängelte. Musikalisch begleitet wurde er durch das Orchester „Legato“ und den Musikverein Lichtenberg. In der größten Gruppe mit rund 70 Personen kamen die Eckenhäaner Tanzbienen als Stewardessen mit gasgefüllten Flugzeuge, die jüngeren Garden präsentierten sich als fruchtige Ananas und in Baströckchen.

Als befreundete Karnevalsvereine mit ihren Tanzgarden und Tollitäten zeigten sich auch die KG Morsbach, die KG Tolle Elf Wildberg, die Karnevalsfreunde Schönenbach und der KV Bielstein. Der Damenelferrat Wendershagen präsentierte sich in einem glamourösem Outfit und erhielt am Ende einen Preis als eine der besten Fußgruppen. Ebenso prämiert wurde der Kegelwagen der „Beißer“ am Abend im Festzelt. Im 20er-Jahre-Outfit hatten die Kegelbrüder ihren Kegelabend auf die Denklinger



Mit vollen Händen werfen Robin I. und Lisa Kamelle ins närrische Volk

Hauptstraße verlegt, Fangnetze sorgten dafür, dass nichts danebenging. Ein ähnliches Thema hatte auch der Kegelclub „So fest de kannst.“ Mit Kugeln und Kegeln auf dem Kopf rollten die Kegelbrüder und -schwestern eine mobile Bahn über die Straße.

„Die Karten sind neu gemischt“ lautete das Motto der Gemeindeverwaltung, die sich in diesem Jahr mit unzähligen Spielkarten präsentierte. Auf dem Baggagewagen war zu lesen: „Jan ist nun mit von der Partie - ein Ass im

Ärmel schadet nie.“ Als fröhlichbunter Haufen präsentierten sich die „Froschköpfe“ aus Brüchermühle mit ihrem Motto: „Puzzle-Spaß - Alaaf - Gib Gas“. Bunte Schmetterlinge waren die Partyvögel mit ihrem Motto „Echt schaaaf“, als Wikinger kam „Die wilde 13“ und die „Jecken Fründe“ hatten als Punker einen Kessel mit geheimnisvollen Ingredienzen auf ein Autodach montiert.

Mit acht Gruppen bildete die KG Rot-Weiß Denklingen den krönenden Abschluss des Zuges. Nach

dem Vorjahresprinzenpaar, den Tanzgarden, den Jecken der KG und dem Senat tauchte der Elferat die Straßen in ein Konfettimeer bevor das Prinzenpaar Robin I. und Lisa im Höhepunkt ihrer Session freigiebig Kamelle warf. Die Absprache der Organisatoren mit Petrus und Frau Holle ergab diesmal ein perfektes Timing. Erst als alle Feiertage zur Abschlussparty nach dem Zug im Festzelt angekommen waren, setzte heftiger Schneefall ein. (mk)



Kiddys im Kamellefieber



Hoch zu Ross grüßt der Senat



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Polizeifest am 21. März

Bürgerfest der Gewerkschaft der Polizei

Die Gewerkschaft der Polizei - Kreisgruppe Oberberg - lädt alle Bürger und Bürgerinnen wieder herzlich zur Party-Time ein. Sie findet am Samstag, 21. März, ab 20 Uhr, Einlass 19 Uhr, in der Halle 32, Steinmüllergelände, statt. Gemeinsam mit

Bürgerinnen und Bürgern möchten wir einen unvergesslichen Abend voller guter Musik, Begegnungen und guter Laune verbringen.

„Band M“ ist da! Die Partypower-Liveband sorgt für beste

Party-Stimmung beim Bürgerfest. Beste Unterhaltung für jung und alt. Außerdem auch wieder Programm: DJ Enrico - er sorgt für ausgelassene Stimmung auf dem Dancefloor. Wir bieten ein insgesamt fünfstündiges Live-Programm. Karten

gibt es im Vorverkauf für 15 Euro über die Anmeldung des Polizeidienstgebäudes (Hubert-Sülzer-Straße 2, 51643 Gummersbach) oder auf der Polizeiwache Wipperfürth und Waldbröl. Weitere Karten sind an der Abendkasse verfügbar.

Zöliakie-Infotag

Kinder mit Zöliakie stärken - am 7. März im Kindergarten in Drespe

Betroffene, Familien und Interessierte sind am 7. März herzlich in den Kindergarten „Unterm Schirm“ nach Drespe eingeladen. Von 11 bis 14 Uhr wird es ein glutenfreies Buffet geben, um 12

Uhr beginnt der Vortrag „Wie wir als Familie mit Zöliakie umgehen“ und es wird ein Glutenfrei-Shop angeboten. Auch Vertreter von „Starke Kinder Oberberg“ werden vor Ort sein.

Jetzt schon vorplanen

Kinder-Kleider-Basar am 20. März in Eckenhagen

Der Kinder-Kleider-Basar findet am 20. März, von 18 bis 20 Uhr, im AWO Familienzentrum Helene-Simon, Am Bromberg 7, in Eckenhagen statt. Einlass für Schwangere ab 17:30 Uhr. Die Tischmiete beträgt 10 Euro für ei-

nen Bierelztisch, Reservierungen sind über WhatsApp 0157/38532150 möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Snacks und Getränke). Veranstalter ist der der Elternrat des Familienzentrums.

Text: JillWellington

Sänger laden ein

Mitgliederversammlung am 12. März

Da die für den 8. Januar anberaumte Mitgliederversammlung des MGV Glückauf-Sangeslust Wildbergerhütte witterungsbedingt abgesagt werden musste, wird diese nun am 12. März, um 19:15 Uhr, nachgeholt. Alle aktiven und passiven Mit-

glieder sind eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen. Die Versammlung findet im Bürgerhaus in Ellingen, Korseifener Str. 27 in Morsbach statt. Anträge sind spätestens acht Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorstand einzureichen.

Marktzeit in Mittelagger

Erster Markttag am 19. März

Am 19. März findet der erste Markttag im Jahr 2026 wieder in Mittelagger statt. Dann folgen die weiteren Markttag wieder im 14-Tage Rhythmus. Für die älteren Bewohner des Steinaggertals wird wieder ein Shuttle-Bus angeboten, um so am ge-

sellschaftlichen Leben teilzunehmen und sich mit frischen Lebensmitteln zu versorgen. Der Markt wird wieder ein reichhaltiges Angebot haben. Im April findet der Markt am 2., 16. und 30. April statt. Veranstalter ist die IG Mittelagger.

BLAULICHT

Öffentlichkeitsfahndung

Besonders schwerer Fall des Diebstahls Wiehl und Nümbrecht

Im Herbst 2025 kam es zu einer Reihe von Einbruchdiebstählen in Nümbrecht und Wiehl. Angegangen wurden bevorzugt Werkstätten, Scheunen, Schuppen, Garten-

häuser und Pkw. Die Unbekannten erbeuteten Bargeld, Pedelecs („E-Bikes“) und Werkzeug. Die Polizei bittet nun um Hinweise zu den Tatverdächtigen. Nähere Ein-

zelheiten und weitere Lichtbilder der Tatverdächtigen finden Sie unter: polizei.nrw/fahndung/194169

Hinweise nimmt das Kriminalkommissariat Waldbröl unter der Telefonnummer 02261 81990 oder der E-Mail-Adresse poststelle.oberbergischer-kreis@polizei.nrw.de entgegen.

Wer hat diesen Mann schon mal gesehen? Fotos weiterer Tatverdächtiger finden Sie unter polizei.nrw/fahndung/194169



Reiterhof „Fanny“

TAG DER OFFENEN TÜR
AM 08.03.2026 VON 12.00 - 17.00 UHR

- Schnupperwochenende mit Übernachtung: 13.03. - 15.03.
- Reiterferien für Tageskinder 07.04. - 11.04.
- Reitveranst.: 07.03. / 18.04. **Schnuppertage:** 09.04. / 10.04.
- Reitwochenende: 30.04. - 03.05. „Reit in den Mai“
- Reiterferien für Mädchen mit Übernachtung in den **Oster-Sommer- und Herbstferien.** Buchbar auch mit Reitabzeichen.

Info unter:
www.Fannyhof.de
oder **Tel. 02245-26 97**
Niederheiden 22
53804 Much



SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen



ENTSPANNEN & ERHOLEN

Urlaub am Gardasee



Do. 23.04. – Do. 30.04. 8 Tg. HP ab € 1.315,-

- ✓ Ausflug Gardasee-Rundfahrt
- ✓ Zwischen See & Bergen
- ✓ Sehr gutes familiengeführtes Hotel

Urlaub in Davos in den Schweizer Bergen



Di. 02.06. – So. 07.06. 6 Tg. HP ab € 999,-

- ✓ Schweizer Gastfreundschaft
- ✓ Familiäres Hotel im Herzen von Davos
- ✓ Zwischen Alpen Chic & Tradition

Erholung am Weissenhäuser Strand



So. 21.06. – So. 28.06. 8 Tg. HP ab € 975,-
So. 28.06. – So. 05.07. 8 Tg. HP ab € 1.039,-
So. 21.06. – So. 05.07. 15 Tg. HP ab € 1.717,-

- ✓ Ferienanlage direkt am Ostseestrand
- ✓ Vielfältiges Unterhaltungsangebot
- ✓ Ferienwohnung inkl. HP

Frühjahr & Ostern

Dankeschön-Fahrt

So. 29.03. 2 Tg. TP ab € 219,-

Ostern am Gardasee

Mi. 01.04. 8 Tg. HP ab € 1.349,-

Ostern in Leipzig

Fr. 03.04. 4 Tg. TP ab € 585,-

Ostern in Franken

Fr. 03.04. 4 Tg. HP ab € 645,-

Ostern im Erzgebirge

Fr. 03.04. 4 Tg. HP ab € 569,-

Urlaub am Gardasee

Do. 23.04. 8 Tg. HP ab € 1.315,-

DIE WELT ENTDECKEN

Südenglands Schlösser & Gärten



Di. 26.05. – So. 31.05. 6 Tg. HP ab € 1.129,-

- ✓ Traumhafte Gärten & Imposante Schlösser
- ✓ Windsor Castle & Canterbury
- ✓ Südenglands Natur & Kultur

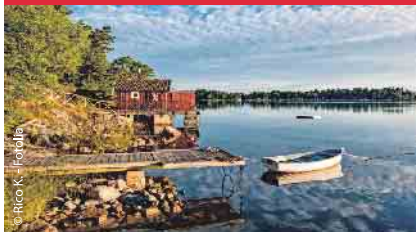
Provence und Camargue



Mo. 29.06. – Mo. 06.07. 8 Tg. TP ab € 1.599,-

- ✓ Prachtvolle Städte: Arles, Avignon, Nîmes
- ✓ Bootsfahrt auf Petit Rhône
- ✓ Abendessen auf einem Stierhof

Schwedischer Schärenzauber



Mo. 17.08. – Di. 25.08. 9 Tg. HP ab € 1.779,-

- ✓ Mit Kopenhagen, Stockholm & Göteborg
- ✓ Neuer Reiseverlauf
- ✓ Idyllische Kreuzfahrt in den Schären

Städte, Kultur & Events

Hamburg Hafengeburtstag

Fr. 08.05. 3 Tg. ÜF ab € 259,-

Leipzig

Fr. 08.05. 4 Tg. ÜF ab € 565,-

München – Premiumbus

Do. 04.06. 4 Tg. ÜF ab € 719,-

Andrea Berg „Heimspiel“

Do. 16.07. 3 Tg. ÜF ab € 319,-

Trier & Luxemburg

Do. 30.07. 4 Tg. ÜF ab € 575,-

Bergdoktorfest in Söll

Mi. 09.09. 5 Tg. HP ab € 839,-

AKTIVREISEN

Wandern auf Rügen



Mo. 04.05. – So. 10.05. 7 Tg. HP ab € 977,-

- ✓ Örtlicher Wanderführer
- ✓ Kap Arkona, Hiddensee, Binz & Weitere
- ✓ Kutschfahrt

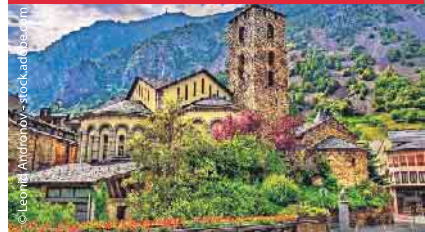
Wandern auf Ibiza



Mo. 11.05. – Mo. 18.05. 8 Tg. HP ab € 1.599,-

- ✓ Wanderungen mit Badestopps
- ✓ Hotel im Herzen von San Antonio
- ✓ Inselrundfahrt inklusive

Wandern in Andorra mit Barcelona



Mi. 02.09. – Mi. 09.09. 8 Tg. HP ab € 1.789,-

- ✓ Wanderparadies in den Pyrenäen
- ✓ Unbekanntes Fürstentum Andorra
- ✓ 1 Nacht Aufenthalt in Barcelona

Deutschland erleben

Urlaub in Nordfriesland

Mo. 18.05. 5 Tg. HP ab € 828,-

Stimmungsvolles Chiemgau

Mo. 25.05. 5 Tg. HP ab € 739,-

Naturparadies Altmühltal – Premiumbus

Do. 28.05. 4 Tg. HP ab € 819,-

Zauberhafter Schwarzwald

Do. 25.06. 4 Tg. HP ab € 549,-

Mecklenburger & Templiner Seen

Do. 24.09. 4 Tg. HP ab € 615,-

Nürnberger Altstadtfest

Fr. 25.09. 3 Tg. ÜF ab € 375,-

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200, in Ihrem Reisebüro oder online www.sauerlandgruss.de

Heuel Touristik GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen



Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112
Polizei Notruf - 110
Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)
Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.
Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170
Notdienstpraxis Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20 51643 Gummersbach
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, auch Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr
Kinderärztliche Notdienstpraxis Gummersbach
Kreiskrankenhaus Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20, 51643 Gummersbach
Öffnungszeiten
1. Oktober bis 31. März:
Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 9 Uhr bis 13 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr
1. April bis 30. September:
Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 18 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr
Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820
Notdienstpraxis Waldbröl, Dr.-Gol-

denbogen-Straße 10, 51545 Waldbröl (Zugang über Friedrich-Wilhelm-Str. / Notaufnahme)
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr
Augenärztlicher Notdienst Oberbergischer Kreis
in verschiedenen Facharztpraxen in Oberbergischer Kreis (**Auskunft unter 116 117**):
Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi, Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So, Rosenmontag: 8 - 21 Uhr
Zahnärzte Tel.: 0180-5986700
Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php
Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tiereschutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.
Allgemeine Notrufnummern:
Gas Tel.: 02261-3003-0
Wasser Tel.: 0171-8236496
AggerEnergie GmbH
Alexander-Fleming-Straße 2, 51643 Gummersbach
Störungsmeldung Stromversorgung: Tel.: 02261 2300074
Störungsmeldung Erdgasversorgung: Tel.: 02261 925050
WiehlalBahn Tel.: 0228-850340-24 (Unfallmeldestelle der WiehlalBahn in Waldbröl)
Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen)
Tel.: 0341-42372000
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel.: 116 016 (kostenlos)
Schwangerschaftsberatung
AWO Tel.: 02261-946950
Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt, Tel.: 02261-885343
donum vitae, Oberberg e. V., 02261-816750

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 27. Februar
Die Bären Apotheke
Nümbrechter Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640
Samstag, 28. Februar
Die Bären Apotheke
Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293/909120
Sonntag, 1. März
Vita-Apotheke Derschlag
Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510
Montag, 2. März
Apotheke in Wildbergerhütte
Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297/231
Dienstag, 3. März
Homburgische Apotheke
Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723
Mittwoch, 4. März
Sonnen-Apotheke
Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567
Donnerstag, 5. März
Löwen-Apotheke
Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308
Freitag, 6. März
Medica Apotheke im Ärztehaus
Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633
Samstag, 7. März
Rosen-Apotheke
Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300
Sonntag, 8. März
Wiedenau-Apotheke OHG
Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261-48438
Montag, 9. März
Linden-Apotheke OHG
Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294/900401
Dienstag, 10. März
Apotheke zur Post
Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323
Mittwoch, 11. März
Aesculap-Apotheke
Bahnhofstraße 16, 51597 Morsbach, 02294327
Donnerstag, 12. März
Rathaus-Apotheke
Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200
Freitag, 13. März
Wiehl-Apotheke
Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204
Samstag, 14. März
Adler Apotheke
Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190
Sonntag, 15. März
Wald-Apotheke
Hochstraße 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034
(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden

einen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!
Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

Ihr Pflegedienst vor Ort in Reichshof, Bergneustadt, Drolshagen, Wiehl.



APBV ist jetzt LEBENSBAUM

Lebensbaum Reichshof GmbH
Roderner Platz 3
51580 Reichshof-Eckenhagen
WhatsApp 0176/18 18 70 31
Telefon 022 65/9 89 79 10



Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care

info@lebensbaum.care

KIRCHE

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9:30 Uhr Marienhagen, 10:30 Uhr Hunsheim, 11 Uhr Volkenrath. Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 10:30 Uhr nur ein gemeinsamer Gottesdienst im Wechsel statt. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde oder über die Homepage parallel oder auch später mitverfolgt werden: www.marienhagendrespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen

Am 1. März um 10:10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer i.R. Gisberg von Spankeren in Eckenhagen. Am 8. März um 10:10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Martina Struwe in Eckenhagen, anschließend Kircheneintopf, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Am 12. März um 19 Uhr die erste Passionsandacht, mit Diakon Lukas Krüger und Konfirmanden in der Kirche in Eckenhagen. Tel.: 02265-205, ev-eckenhagen.de/

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gottesdienste finden abwechselnd in Odenpiel, Heidberg und Wildberg statt. Tel.: 02297-7807. E-Mail: im-oberen-wiehltal@ekir.de, www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in

der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl (ohne Livestream). 2. bis 4./5. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzeck, Tel. 02261-52201, oder E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 26. Februar um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Am 1. März um 9:30 Uhr Hl. Messe mit Taufe von Justus Jakob Büssow. Am 2. März um 9 Uhr Hl. Messe. Am 5. März um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Am 6. März um 15 Uhr Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Ev. Kirche. Am 8. März um 9:30 Uhr Hl. Messe. Am 9. März um 9 Uhr Hl. Messe in den Anliegen der Frauen mit Gebet für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre in diesem Monat. Am 12. März um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 08:30 bis 12

Uhr und Donnerstagnachmittag Termine nach Vereinbarung. Tel.-Nr.: 02296/991169, Fax-Nr.: 02296/999583, E-Mail: oberbergsued@erzbistum-koeln.de

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus, Oberberg - Mitte

Am 1. März um 11 Uhr Hl. Messe. Am 5. März um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 8. März um 11 Uhr Hl. Messe. Am 12. März um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 15. März um 11 Uhr Hl. Messe. Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Die Pfarrbüros sind wie folgt erreichbar: **Gummersbach** 02261-22197, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mi., 16 bis 18 Uhr, Di. und Do. 14 bis 16 Uhr,

Pfarrbüro Bergneustadt 02261-41004, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 7. März um 17 Uhr Sonntagabendmesse. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und Do. von 14:30 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238.

E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 13. März 2026
Annahmeschluss ist am:
05.03.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
 REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 USt-ID: DE214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
 Gemeindeverwaltung Reichshof
 Bürgermeister Jan Gutowski
 Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
 Politik (Mitteilungen der Parteien):
 CDU René Semmler
 SPD Gerald Zillig
 FDP Vincent Staus
 Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN
 Sarah Demond
 Fon 02241 260-134
 s.demond@rautenberg.media

REPORTER
 Michael Kupper
 Mobil 0179 544 74 06
 kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
 Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de


VERKAUF Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
 reichshof-kurier.de/e-paper

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM


PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:
 Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

VERKÄUFE

antik Solbach
 Wir geben Geschichte neuen Glanz
Restauration - eigene Abbeizanlage
 Wir geben Geschichte neuen Glanz
 Industriestr.3 - 57482 Wenden
 Tel. 02762-7388

Familien ANZEIGENSHOP
 GEBURT12.1
 43 x 90 mm
 ab 52,00*
 Für alles was wirklich zählt!
 shop.rautenberg.media



Ameisenbären besitzen keine Zähne.

ANKAUF

ACHTUNG: Kaufe Trachtenmode und Trachten-Accessoires, Lederkleidung, Abendgarderobe, Pelzmäntel, Pelzjacken, Teppiche, antike Ölbilder, Porzellan, Näh und Schreibmaschinen, Puppen, versilberte Bestecke, Briefmarken, Münzen, Luxusuhren, Silber & Schmuck.
Kostenlose Hausbesuche Familie Florian. Tel.: 0176 400 67 815.



Familien ANZEIGENSHOP






Wir trauen uns am 10.03.2030 in Bonn um 15:00 Uhr in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
 Der Polsterer in der ... ab 19:00 ...
F 102-06
90 x 50 mm
 ab 17,23*

HALLO Welt
 Wir freuen uns sehr über die Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
 GEBURT12.1
 43 x 90 mm
 ab 52,00*

Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters unseres guten Schwiegermutter und Großvaters
Michael Musterfeld
 Zwischen wir unsere Dank was.
TD 12-12
90 x 90 mm
 ab 102,96*

WOHNUNG!
 3-Zimmer-Mehrfamilienwohnanlage, 3 ZL, 125 qm, 2-Parteienhaus, Fußbodenheizung, großer Balkon, gut geschnitten, 3 Jahre über 100 Jahre alt. Für 8,5 €...
K03_15
43 x 30 mm
 ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
 shop.rautenberg.media



Pflegeberufe im Aufwind

Vielfältige Aufgaben und sichere Perspektiven

Pflegekräfte sind gefragter denn je. In Krankenhäusern, Altenheimen und ambulanten Diensten wird überall Nachwuchs gesucht. Der Beruf bietet nicht nur sichere Beschäftigung, sondern auch vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten - von der Grundpflege bis zur spezialisierten Fachkraft.

Ein Beruf mit Verantwortung
Pflege bedeutet, Menschen in schwierigen Lebensphasen zu begleiten. Dazu gehört medizinische Versorgung ebenso wie menschliche Nähe. Wer in diesem Beruf arbeitet, trägt Verantwortung, erlebt aber auch Dankbarkeit und direkte Wirkung der eigenen Arbeit. Besonders geschätzt werden Einfühlungsvermögen, Belast-

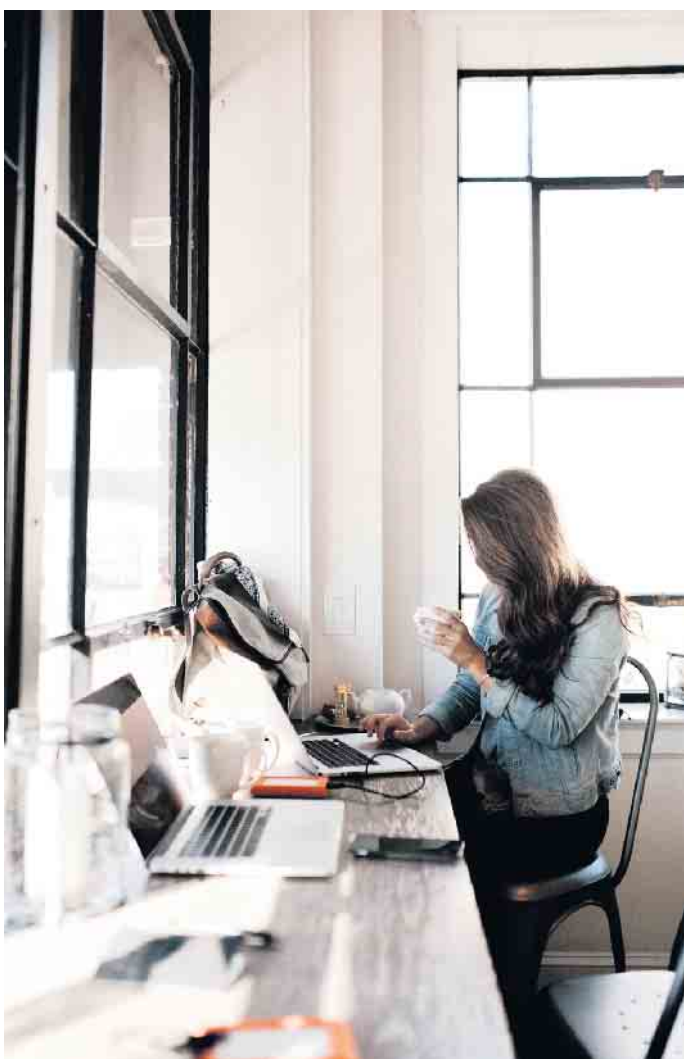
barkeit und Teamgeist.
Gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Die Zahl der offenen Stellen ist hoch, und die Aussichten bleiben stabil. Pflegekräfte werden in allen Regionen gebraucht, in ländlichen Gebieten oft besonders dringend. Durch die demografische Entwicklung steigt der Bedarf weiter. Viele Einrichtungen bieten inzwischen flexible Arbeitszeitmodelle, Fortbildungen und Zulagen, um Fachkräfte zu gewinnen und zu halten.

Einstieg mit Zukunft
Der Pflegeberuf hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Moderne Ausbildungsgänge, bessere Bezahlung und Aufstiegschancen machen ihn zu-



nehmend attraktiv. Wer sich für den Pflegeberuf entscheidet, findet einen Arbeitsplatz mit Sinn und Perspektive - und leistet zugleich einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft.



Pflegedienst
Impulso

Komm in unser Team!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- Pflegefachkräfte (m/w/d)
- Pflegehelfer mit LG1 / LG2 (m/w/d)
- Pflegeassistenten mit LG3 (m/w/d)

In Voll-/ Teilzeit


Ihr freundlicher
Pflegedienst
für Wiehl und
Umgebung



**BEWIRB
DICH
JETZT!**

☎ 02262 - 794 826 8

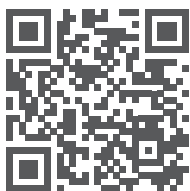
📧 bewerbung@impulso-pflege.de



Wir senken die Energiepreise

Sichern Sie sich die neuen

Strom & Gas FIX mit Preisgarantie für 2 Winter



Telefonisch unter:
02261 3003 777

Online unter:
aggerenergie.de/tarifrechner

Oder persönlich
in unseren Kundeninfos



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region